

Amt Ottmarsbocholt

a) Gemeinde Ottmarsbocholt b) Gemeinde Venne

Die Gemeinde Ottmarsbocholt am Rande der Jagd- umwobenen Davert gelegen, hat einen Flächeninhalt von 2617 ha und zählt 1881 Einwohner. Der Name Ottmarsbocholt bedeutet „Ottmar's Buchenwald“. Ottmar ist ein sächsischer Eigenname. In der Urzeit war Ottmar Besitzer des Waldes und des dazu gehörenden Oberhofes. Der Hof ist in der ursprünglichen Gestalt verschwunden und ist nach neuen Forschungen wahrscheinlich identisch mit dem Hause Wallbaum, das jetzt dem Grafen Droste zu Bischoering gehört. Um 1300 kam der Oberhof Ottmarsbocholt in den Besitz der Herren von Münster-Boglar, die ihn bis 1588 behielten. Durch Vererbung und verschiedene Verkaufsverhandlungen kam er dann in den Besitz des Grafen Droste zu Bischoering. Schon 1188 bestand Ottmarsbocholt als Pfarre. Grund und Boden für Kirche und Pastorat waren ein Geschenk des damaligen Inhabers des Oberhofes, eines Grafen von Dale, der somit als Gründer der Pfarre gelten kann. Die alte Kirche, die um 1491 erbaut wurde und von der der Turm heute noch steht, wurde 1886 abgebrochen und in den nächsten Jahren durch die heutige ersetzt. Im Laufe der Jahre ist sie sehr schön ausgestattet, so daß sie heute ein Schmuckstück für die Gemeinde bildet.

Obgleich Ottmarsbocholt ein einsames Dörfchen am

Rande der großen Davertwäldungen ist, sind die großen Geschehnisse der Jahrhunderte nicht an ihm vorübergegangen. Die alten Kirchenbücher erzählen von feindlichen Besatzungen im 30jährigen Kriege und zu Napoleons Zeiten; Chroniken berichten von einem großen Brande 1818 und von schweren Hagelwettern in den neunziger Jahren. Gerade letztere trafen die Bewohner von Ottmarsbocholt besonders hart, da sie mit Ausnahme weniger Geschäftsleute ihren Lebensunterhalt in der Landwirtschaft suchen müssen. Herrlich gelegene Bauernhöfe mit alten Herdfeuern, umsäuml von knorrigen Eichen, wogende Kornfelder und herrliche Viehweiden geben Zeugnis von dem Fleiß und der Geschicklichkeit der Bewohner. Hier finden wir Bauern von altem Schrot und Korn, hier finden wir alte Sitten und Gebräuche, die sich von Geschlecht zu Geschlecht fortpflanzen. Hier finden wir Leute, die stolz sind, durch unseren Führer Adolf Hitler wieder so fest mit der Scholle verbunden zu sein. Und inmitten einer herrlichen münsterländischen Landschaft liegt das saubere Dörfchen Ottmarsbocholt in der Nähe der Bahnstrecke Münster—Dortmund. Nur 4 km trennt das Dorf vom Bahnhof Davensberg. Herrliche Spaziergänge in wild- und waldreicher Gegend laden Fremde ein, hier Entspannung und Ruhe zu suchen.

Allgemeines

Behörden

Amtsverwaltung Ottmarsbocholt
Fernruf Senden 327
Amtsbürgermeister: Franz Ermle
Amtsbeigeordnete: Josef Adrian,
Wilhelm Kovermann
Amtsälteste:
Bernhard Bracht, Bauer,
Ottmarsbocholt
August Schulze Beding, Bauer,
Ottmarsbocholt
Wilhelm Droste, Landwirt,
Ottmarsbocholt
Franz Schneider, Hauptlehrer,
Ottmarsbocholt
Heinrich Wessel, Bürgermeister,
Venne
Franz Lönnemann, Arb., Venne
Hermann Högemann, Arbeiter,
Ottmarsbocholt
Amtsbeamte:
Amtsoberssekretär A. Unewisse
Amtsrentmeister W. Büskämper
Postanstalt: Ottmarsbocholt

Postsparkonto: Dortmund 3438
Justizamt: Amtsgericht: Lüdinghausen
Justizamt: Katasteramt: Lüdinghausen
Justizamt: Finanzamt: Lüdinghausen
Justizamt: Arbeitsamt: Lünen
Einwohnerzahl: 1867
Kirchen: katholische: Ottmarsbocholt 1
Venne 1
Schulen: katholische: Ottmarsbocholt 2
Venne 1
Zum Amtsbezirk gehören:
Gemeinde Ottmarsbocholt
Bürgermeister: Franz Ermle
Gemeinderäte:
Rödmann Theodor, Bauer
Küller Heinrich, Maurer
Schulte Borwick Bernhard, Bauer
Homann Rudolf, Landwirt
Forsthövel Wilhelm, Schreinermeister
Mier Heinrich, Anstreichermeister
Urländer-Keuthage Alb., Maurer
Gemeinde Venne
Bürgermeister: Heinrich Wessel
Gemeinderäte:
Denker Alons, Lehrer
Brosterhues Josef, Schachtmeister
Schöppner Theodor, Bauer
Tombröck Josef, Landwirt

Einwohner- Verzeichnis

A

Adrian Josef, Steiger u. D., Dorf 46
— Karoline, Ehefrau
Ahlers Wilhelm, Schreinermeister,
Dorf 56
— Antonia, Ehefrau
— Anna
Auterling Heinrich, Holzschuhmacher,
Dorf 92
— Elisabeth, Ehefrau
Averbeck Gertrud, Bwe., Dorf 6
— Ludwig, Landwirt
Averbeck Maria, Gastwirtin, Dorf 72
— Elisabeth

B

Baumeister Bernhard, Landwirt,
Dorf 52
— Gertrud, Ehefrau
— Bernhard, Landwirt
Beisenkötter Bernhard, Trichinen-
schauer, Dorf 72